

Nr. 18
Dezember
2008

flash



<u>Inhalt:</u>	Seite
	3
	4
	17
	23
	29
	31
	32
	33

40 Jahre
Qualität und Zuverlässigkeit

gf

gf *Gerald Fürst AG*

Sanitär
Heizungen
Spenglerei
Bedachungen

Mittelgäustrasse 37
4617 Gunzgen
Telefon 062 216 02 80
Telefax 062 216 46 25
E-Mail Info@gfag.ch
Internet www.gfag.ch

Gäumalerei

Ihr Malergeschäft

Tapezierarbeiten
Fassaden-Renovation
Riss-Sanierungen
Graffiti entfernen

Gunzgen
Hanselmattweg 1
Tel.: 062 216 33 74

Dekorative Malerarbeiten
bringen Farbe ins Haus

A. Hug

Liebe Gunzgerinnen und Gunzger

Bereits haben wir die ersten Vorboten für den Winter erhalten in Form von Schneefall. In der vorweihnachtlichen Zeit ist es in allen Gemeinden üblich, sich mit den Zahlen für das nächste Jahr zu befassen. Am 10. Dezember ist es auch in unserer Gemeinde soweit. Die finanziellen Leitplanken sollen an diesem Abend für das Jahr 2009 gelegt und verabschiedet werden. Mit dem vorgelegten Budget wollen wir im neuen Jahr keinen finanziellen Hochseilakt durchführen. Wir sind aber gut beraten, mit dem vorliegenden Budget nicht in Euphorie auszubrechen, trotz dem vorgesehenen guten Abschluss. Ich lade sie ein, an der diesjährigen Budgetversammlung teilzunehmen und die Zahlen im Detail kennen zu lernen und zu verstehen.

Ich wünsche Allen eine ruhige Adventszeit, frohe Festtage und einen „Guten Rutsch“ ins neue Jahr.

Krähenbühl Hansruedi, Gemeindepräsident

Falls Sie den *flash* mit einem eigenen Beitrag bereichern wollen, Fragen, Anregungen oder Bemerkungen haben, dann zögern Sie nicht und kontaktieren bitte:

Gemeindeverwaltung
Hansjörg Steiner, Gemeindeverwalter

Post: Allmendstrasse 2
4617 Gunzgen

eMail: info@gunzgen.ch

Tel.: 062 209 20 60

Titelbild: „Samichlaus“ an der Alten Poststrasse Gunzgen

Aktuell

Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2008

Am 10. Dezember 2008 findet die Budgetgemeinde statt. Es sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Die folgenden Geschäfte werden behandelt:

Traktanden

1. Verkauf Industrieland
2. Änderung Antennenreglement
3. Kreditbegehren
 - 3.1 Neuanschaffung Gemeindefahrzeug Fr. 135'000.00
 - 3.2 Umbau Mehrzweckhalle Fr. 88'000.00
 - 3.3 Diverse Belagsarbeiten Fr. 140'000.00
 - 3.4 Sanierung Einlaufschächte Fr. 160'000.00
4. Voranschlag 2009
5. Festsetzung des Steuerbezuges 2009
 - 5.1 Gemeindesteuer
 - 5.2 Feuerwehr-Ersatzabgabe
 - 5.3 Hundesteuer
6. Austritt Zweckverband Familienberatung OG
7. Genehmigung Statutenänderung Zweckverband Abwasserreinigung Gäu
5. Mitteilungen
6. Verschiedenes

Das Protokoll und die Anträge des Gemeinderates liegen öffentlich zur Einsichtnahme auf der Gemeindeverwaltung auf. Der detaillierte Voranschlag 2009 kann auf der Gemeindeverwaltung kostenlos bezogen werden.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert!

Kommentar zur Gemeindeversammlung:

Das Jahr 2008 ist geprägt durch die weltweiten Turbulenzen am Finanzmarkt. Die negativen Auswirkungen sind zur Zeit nur schwer abschätzbar. Tatsache ist aber, dass sich das Wirtschaftswachstum stark abgeschwächt hat und die Prognosen bereits eine weltweite Rezession vorhersagen.

Auf Gemeindeebene bleiben solche Entwicklungen natürlich nicht ohne spürbare Folgen. So wird zum Beispiel eine massive Zunahme der Arbeitslosigkeit prognostiziert.

Die Auswirkungen dieser negativen Entwicklung werden voraussichtlich erst ab 2010 mit voller Stärke auf den Gemeindehaushalt einwirken. Die Lohnabschlüsse der Vertragspartner sind zum grossen Teil bereits im „Trockenen“ und bewegen sich generell über der Teuerung, die sich gegen Jahresende stark zurückgebildet hat. Das heisst auch, dass der Steuerertrag der natürlichen Personen 2009 noch anwachsen dürfte.

Die diesjährige Versammlung ist geprägt von verschiedenen Kreditbegehren und vom Antrag des Gemeinderates zum Verkauf einer Parzelle im Industriegebiet. Mit dem Erlös aus dem Verkauf soll ein Teil der Industrieerschliessung finanziert werden.

Der Gemeinderat kann der Versammlung ein Budget vorlegen, das bei unverändertem Steuersatz Einnahmen und Ausgaben im Gleichgewicht hat und sogar einen Überschuss von Fr. 140'179.00 ausweist. Doch aufgepasst, der ausserordentliche Erlös aus dem Verkauf des Industrielandes wiederholt sich nicht alle Jahre. Ohne diesen Erlös wäre die Rechnung defizitär.

Die wichtigsten Details zum umfangreichen Budget können Sie den nachfolgenden Seiten entnehmen.

Das Budget mit allen Kreditanträgen wird an der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember detailliert erläutert. Reservieren Sie sich diesen Termin!

Verkauf Industrieland

Die Einwohnergemeinde besitzt im Industriegebiet an der Gemeindegrenze zu Kappel eine Parzelle von 3'371 m². Das Grundstück soll im Rahmen der aufliegenden Ortsplanungsrevision „Teilzone Industrie“ in die Industriezone überführt werden.

Für die Gemeinde Gunzgen ist für diese Parzelle keine bestimmte Nutzung vorgesehen. Als einzelne Parzelle, angrenzend an die



Gemeinde Kappel, ist die Nutzung auch bei einer Einzonung nur beschränkt möglich (Bauabstand).

Für die Einwohnergemeinde ist der Verkauf eine willkommene Gelegenheit, um die Aufwendungen für die Industrieerschliessung von Total Fr, 1,6 Mio. Franken teilweise zu finanzieren.

Der Gemeinderat hat den Verkauf an die ortsansässige Firma Gebr. Meier AG beraten und einstimmig gutgeheissen. Der Kaufpreis ist auf netto Fr. 500'000.00 festgesetzt worden, ohne weitere Kostenfolge für die Gemeinde.

In Anbetracht von Lage und Nutzungsmöglichkeiten erachtet der Gemeinderat den offerierten Preis als angemessen. Die voll nutzbare Fläche wurde mit Fr. 200.00 bewertet, die Fläche mit Mindernutzung (Grenzabstand zu Gemeinde Kappel 10 Meter) mit Fr. 120.00.

Der Gemeinderat hat mit der Käuferschaft bereits einen Vorvertrag abgeschlossen, unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung.

Der Gemeinderat beantragt daher der Versammlung auf dieses Geschäft einzutreten und dem Verkauf zuzustimmen.

Antennenreglement

In den letzten Jahren wurde das Kabelnetz für die Versorgung mit Fernsehen, Radio, Internet und Telefonie stetig ausgebaut. Mit der letzten Ausbautappe im Jahr 2008 ist die Anlage auf 4 Stationen erweitert worden mit einer Leistung von 750 MHz. Eine weitere Kapazitätssteigerung ist kurzfristig nicht geplant. Ein allfälliger weiterer Ausbau löst keine grossen Investitionen mehr aus, da die Vorarbeiten bereits gemacht sind.

Die Spezialfinanzierung „SF Antennenanlage“ ist sehr gut finanziert und wird per Ende 2009 ein Kapital von über Fr. 200'000.00 ausweisen.

Aufgrund der finanziell guten Verhältnisse hat der Gemeinderat zuhanden der Gemeindeversammlung beschlossen, den jährlichen Unterhaltsbeitrag ab 01.01.2009 von derzeit Fr. 150.00 auf Fr. 120.00 zu reduzieren.

Gleichzeitig soll die Kompetenz zur Anpassung der jährlichen Unterhaltsgebühr auf den Gemeinderat übertragen werden, damit nicht bei jeder Änderung eine Reglementsanpassung vorgenommen werden muss.

An dieser Stelle muss nochmals klar festgehalten werden, dass die jährliche Unterhaltsgebühr keine „Verbrauchsgebühr“ ist, die abhängig ist vom Fernseh- oder Radioempfang, sondern eine Unterhaltsgebühr für die Kabelanlage.

Jede Liegenschaft, bezw. jede Wohnung, die an der Anlage angeschlossen ist hat die Unterhaltsgebühren zu bezahlen. Andernfalls ist der Anschluss unter Kostenfolge von einem von der Gemeinde bestimmten Fachmann aufzuheben.

Kreditbegehren

Gemäss § 48 der Gemeindeordnung hat die Gemeindeversammlung nicht gebundene einmalige Ausgaben, die Fr. 25'000.-- und jährlich wiederkehrende Ausgaben, die Fr. 10'000.-- übersteigen, unter einem besonderen Traktandum zu beschliessen.

Für das Rechnungsjahr 2009 betrifft dies die vier nachfolgend beschriebenen Kreditbegehren, welche unter Traktandum 3 an der Gemeindeversammlung beantragt werden.

3.1 Neuanschaffung Gemeindefahrzeug; Kreditbegehren: Fr. 135'000.00

Das heutige Gemeindefahrzeug „Holder“ wurde im August 1989 angeschafft. Nach rund 20 Jahren Einsatzzeit zeigen sich heute Verschleisserscheinungen, die in immer schnellerer Folge zu grösseren Reparaturen führen.

Die Werkkommission hat den Kostenrahmen für den Ersatz des Gemeindefahrzeugs aufgrund verschiedener Offerten auf Fr. 135'000.00 veranschlagt.

Die Evaluation des geeigneten Fahrzeugs wird nach Genehmigung des Kredits vorgenommen. Die Werkkommission wird zuhanden des Gemeinderates jenes Fahrzeug beantragen, das alle Anforderungen für eine möglichst wirtschaftliche Nutzung erfüllt. Die Lieferzeit eines entsprechenden Fahrzeugs beträgt mehrere Monate. Frühestens in der zweiten Jahreshälfte wird mit dem Einsatz des neuen Fahrzeugs gerechnet.

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung den Rahmenkredit zu sprechen und dem Gemeinderat die Kompetenz für die detaillierte Auswahl zu erteilen.

3.2 Umbau Mehrzweckhalle Kreditbegehren Fr. 88'000.00

Im Jahr 2005 wurde die Mehrzweckhalle von der Solothurnischen Gebäudeversicherung (SGV) in Bezug auf Brandschutz und Sicherheit untersucht. Dabei wurde festgehalten, dass die Halle nicht mehr den aktuellen Vorschriften entspricht und speziell im Bereich der Fluchtwege Mängel aufweist. Aus diesem Grund sind von der SGV Auflagen gemacht worden, welche die Nutzung einschränken.

Um der Bevölkerung den bestmöglichen Schutz zu gewähren und die Halle wieder unbeschränkt nutzen zu können, sollen die Fluchtwege durch bauliche Massnahmen den aktuellen Vorschriften angepasst werden.

So ist u.a. geplant auf der Ostseite einen zusätzlichen Fluchtweg einzubauen.

3.3 Belagsarbeiten Gemeindestrassen: Kreditbegehren Fr. 140'000.00

Um den Werterhalt des Gemeindestrassennetzes sicher zu stellen, müssen im Jahr 2009 umfangreiche Unterhaltsarbeiten vorgenommen werden. Die Beläge folgender Strassen müssen erneuert werden:

- „alte“ Industriestrasse
- Schulstrasse
- Oberfeldweg
- Diverse kleinere Objekte

3.4 Schachtsanierung: Kreditbegehren Fr. 160'000.00

Im Zuge einer Gesamtsanierung sollen alle unterhaltsbedürftigen Schachtabdeckungen in der Gemeinde Gunzgen erneuert werden. Im gleichen Arbeitsgang werden die zu tief angelegten Schächte dem Strassenniveau angepasst. Die Finanzierung dieser Sanierungen erfolgt über die Abwasserrechnung.

Voranschlag 2009

Der überwiegende Teil der Ausgaben kann von der Gemeinde nicht beeinflusst werden (gesetzliche Ausgaben, gebundene Ausgaben). Dort wo eine sparsame Ausgabenpolitik möglich war, hat der Gemeinderat diese umgesetzt. Auf Wunschbedarf wurde verzichtet. Nur so war es möglich, einen Voranschlag zu erarbeiten, der vor den Einwohnerinnen und Einwohnern vertreten werden kann.

Der vorliegende Voranschlag wurde von den folgenden Punkten in starkem Ausmass geprägt:

Steuern

Mit der Volksabstimmung vom 21.10.2007 wurden die Änderungen zum Steuergesetz mit grossem Mehr angenommen. Dies hat zur Folge, dass das Steueraufkommen im Jahr 2008 aufgrund dieser Gesetzesänderung in der Gemeinde Gunzgen um ca. 5% abnehmen wird. Die gute Konjunktur der Vorjahre wird einen Teil davon wieder kompensieren. Zudem wird der Steuerertrag im Jahr 2009 aufgrund der Lohnabschlüsse der Vertragspartner nochmals ansteigen. Die vollen Auswirkungen der Finanzkrise werden wir erst ab 2010 zu spüren bekommen.

Bildungswesen

Der Aufwand für das Bildungswesen steigt weiter an und beansprucht rund 50% des gesamten Gemeindebudgets. Weitere Projekte im Bildungswesen liegen in der „Pipeline“ (Harmos, Tagesbetreuung, Mittagstische, Fremdsprachen, etc.) und werden das System auch in den kommenden Jahren weiter verteuern.

Soziale Wohlfahrt

Mit der gesetzlich verordneten Einführung von Sozialregionen wurde das Sozialwesen der Gemeinden ausgelagert und zentralisiert. Damit soll das ganze Fürsorgewesen „professionalisiert“ werden. Dies hat auch zur Folge, dass der Einfluss der einzelnen Gemeinde kleiner ist und die Kosten weiter ansteigen.

Zinsen & Abschreibungen

Dank dem Schuldenabbau der letzten Jahre haben sich Zinsen und Abschreibungen stark reduziert.

Spezialfinanzierung FS-Antennenanlage

Alle Spezialfinanzierungen (Fernsehen, Abwasser, Kehrrechtswesen) weisen ein Vermögen aus. Bei der „SF-Antennenanlage“ ist die Modernisierung mit dem Ausbau der Anlage abgeschlossen. Dank guter Vermögenslage soll die jährliche Unterhaltsgebühr von Fr. 150.00 auf Fr. 120.00 reduziert werden.

Spezialfinanzierung Abwasser

Im Bereich „SF Abwasser“ sind im Jahr 2009 Investitionen in Schachtsanierungen vorgesehen. Gemäss generellem Entwässerungsplan (GEP) sind in den nächsten Jahren weiterhin durchschnittlich Investitionen von Fr. 200'000.00 bis Fr. 300'000.00 vorgesehen, um das Netz in Schuss zu halten.

Spezialfinanzierung Kehrrecht

Auf 01.01.2007 wurden die Kehrrechtgebühren um ca. 15% gesenkt. Trotz dieser Preisreduktion schliesst die Kehrrechtrechnung 2009 mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

Investitionsrechnung

Im Jahr 2009 wird die lange gewünschte Industrieerschliessung endlich realisiert. Die für 2008 budgetierten Investitionskosten von Fr. 1'550'000.00 werden sich auf das Jahr 2009 verschieben.

Trotz Steuergesetzrevision und grosser Investitionen ist es möglich, den bisherigen moderaten Steuersatz beizubehalten. Dank dem einmaligen Ertrag aus dem Verkauf von Industrieland verzeichnen wir für 2009 ein positives Ergebnis.

Der Gemeinderat beantragt deshalb den Steuersatz für natürliche und juristische Personen für das Jahr 2009 auf **unverändert 108 % der einfachen Staatssteuer** festzusetzen.

Der Voranschlag weist bei einem unveränderten Steuersatz von 108 % einen Überschuss von Fr. 140'179.00 aus. Dies entspricht einem Anteil von ca. 4,1 % des Gemeindesteuersatzes.

Das Budget 2009 zeigt folgende Zahlen:

	Budget 2009	Budget 2008
<u>Laufende Rechnung</u>		
Total Ertrag	6'429'607	5'753'890
Total Aufwand	6'289'428	5'846'436
Ertragsüberschuss	140'179	- 92'546
<u>Investitionsrechnung</u>		
Total Ausgaben	1'660'000	2'015'000
Total Einnahmen	44'000	88'000
Nettoinvestitionen	1'616'000	1'927'000
<u>Finanzierung</u>		
Finanzierungsfehlbetrag	1'293'628	1'628'216

Nettoaufwand

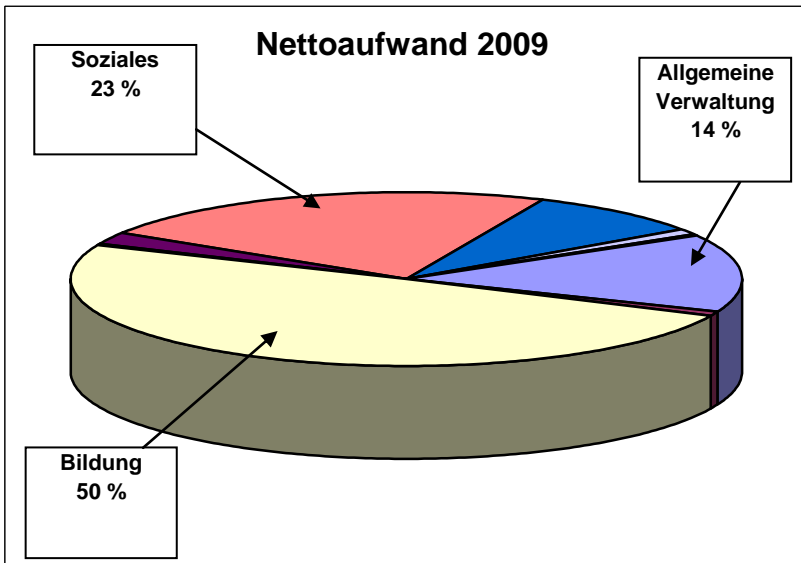
Die nachfolgende Grafik zeigt die Aufteilung der Nettokosten der Einwohnergemeinde Gunzgen auf die einzelnen Sparten.

Die grössten Kostenblöcke im Budget 2009 sind im Bereich der Bildung und der sozialen Wohlfahrt auszumachen.

Der Anteil der Sparte „Bildung“ bewegt sich seit Jahren im Bereich von etwas über 50% an den gesamten Nettokosten. Mit den geplanten Reformen und Projekten wird die Bildung auch in Zukunft eine überdurchschnittliches Wachstum ausweisen.

Auch die Sparte „Soziale Wohlfahrt“ weist ein überdurchschnittliches Wachstum aus (Kostenzunahme > 10%). Der Gesamtkostenanteil ist inzwischen auf beinahe einen Viertel des Gemeindebudgets angestiegen.

Bildung und soziale Wohlfahrt beanspruchen 75% der Gesamtkosten, die übrigen acht Sparten teilen sich die restlichen 25%.



Entwicklung Spezialfinanzierungen

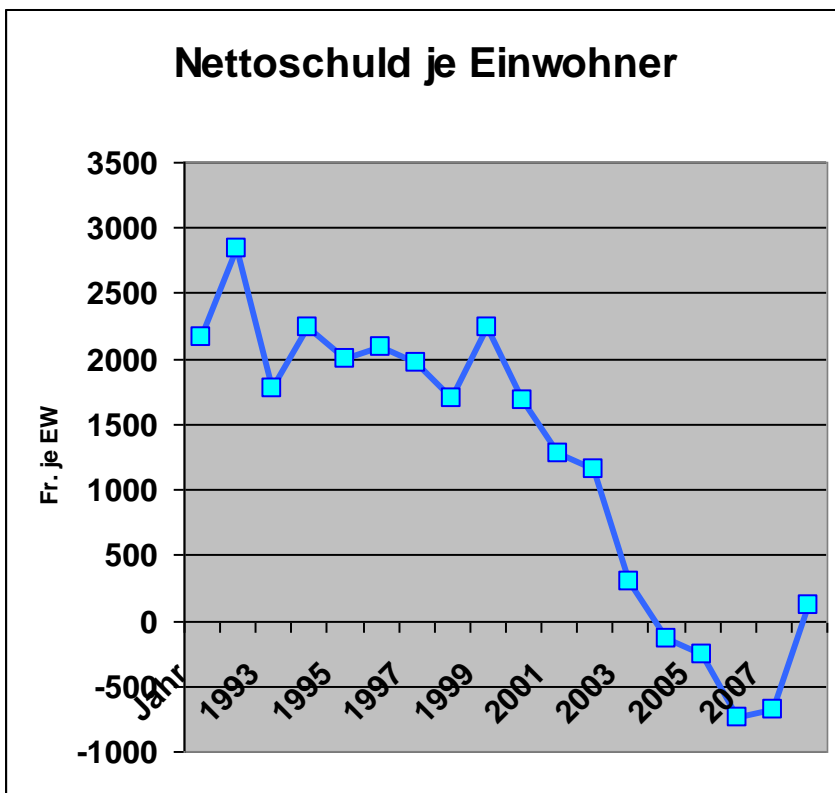
Erfreulich ist die Entwicklung in den Spezialfinanzierungen der Einwohnergemeinde Gunzgen. Alle Rechnungen weisen voraussichtlich per 31.12.2009 ein positives Kapital aus:

Rechnung	Ergebnis 2009	Kapital 31.12.2009
„SF“ Antennenanlage	+ 61'500.00	+ 228'600.00
„SF“ Abwasser	- 90'307.00	+ 450'540.00
„SF“ Abfallwesen	0.00	+ 31'255.00

Nettoverschuldung

Die Gemeinde Gunzgen wird per Jahresende 2009 nur eine bescheidene Verschuldung von Fr. 108.00 pro Einwohner ausweisen. Dies trotz der Millioneninvestition in die neue Industrieerschliessung. Damit sind wir für die nahe Zukunft bestens gerüstet.

Die nachstehende Grafik zeigt, dass die Verschuldung der Gemeinde Gunzgen anfangs der 90er Jahre beinahe Fr. 3'000.00 pro Kopf der Bevölkerung betrug und stetig abgebaut werden konnte. Dank der weitsichtigen Finanzpolitik in der Gemeinde Gunzgen muss für die grossen Investitionen kein zusätzliches Fremdkapital beansprucht werden.



Kennzahlen

Die wichtigsten Kennzahlen aus dem Budget 2009 sind:

Nettoverschuldung 31.12.2009	176'000
Einwohner am 31.12.2009	1'630
- davon Ausländer	160
- in %	9,8 %
Nettoschuld pro Kopf	108
Cash-Flow	351'179
Nettoinvestitionen	1'616'000
Eigenfinanzierungsgrad der Nettoinvestitionen	21,7 %

Zusammenfassung

Es ist wiederum gelungen, für das Jahr 2009 einen ausgewogenen Voranschlag auszuarbeiten. Das Ergebnis der laufenden Rechnung zeigt einen **Überschuss von Fr. 140'179.00**.

Die Investitionsrechnung ergibt ein Total von **Fr. 1'616'000.00**.

Die Gebühren für Abwasser und Kehricht bleiben für 2009 unverändert. Die jährliche Gebühr für das Kabelnetz reduziert sich von Fr. 150.00 auf Fr. 120.00.

4. Festsetzung des Steuerbezuges 2009

Der Gemeindesteuersatz für natürliche und juristische Personen beträgt für 2009 unverändert **108 %** der einfachen Staatssteuer.

Die Ersatzabgabe für Feuerwehr bleibt unverändert bei 10 % der einfachen Staatssteuer, im Minimum Fr. 20.00, im Maximum Fr. 300.00.

Die Hundesteuern bleiben für 2009 unverändert bei Fr. 100.00 je Tier, inkl. Kantonsabgabe von Fr. 20.00.

Austritt Zweckverband Familienberatung Olten-Gösgen

Mit dem Beitritt zur Sozialregion Untergäu wird das ganze Dienstleistungsangebot der Familienberatung Olten-Gösgen in Zukunft direkt von der SRU angeboten. Der Gemeinderat hat deshalb auf Empfehlung der SRU beschlossen, per 31.12.2009 den Austritt aus den Zweckverband Familienberatung und Mütter-/Väterberatung Olten-Gösgen zu geben. Alle anderen Gemeinden, die der SRU angeschlossen sind, haben ebenfalls den Austritt angekündigt.

Laut §56 des Gemeindegesetzes kann nur die Gemeindeversammlung einen Austritt aus dem Zweckverband beschliessen.

Statutenänderung Zweckverband ARA Gäu

Gemäss Projekt 3. Ausbautetappe soll die ARA Gäu in den nächsten Jahren mit Gesamtkosten von rund 11 Mio. Franken weiter ausgebaut werden. Damit soll das Wachstum von Industrie und Bevölkerung im Einzugsgebiet aufgefangen werden und der Wirkungsgrad der Abwasserreinigung aufrecht erhalten, bzw. verbessert werden.

Im Vorfeld dieser Grossinvestition wurden Kostenverteiler und Statuten überprüft und den neuen Gegebenheiten angepasst. Die Delegiertenversammlung der ARA hat Statuten und Kostenverteiler am 06.11.2008 genehmigt. Die Gemeinde Gunzgen wird im neuen Kostenverteiler leicht entlastet, da die Industriezonenfläche in der Gemeinde rückläufig ist.

Der Gemeinderat hat dieses Geschäft am 12.11.2008 zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet.

Das letzte Wort dazu haben die Gemeindeversammlungen der Zweckverbandsgemeinden (Kestenholz, Niederbuchsiten, Oberbuchsiten, Egerkingen, Neuendorf, Härkingen, Gunzgen).

Aus dem Gemeinderat

Industrierschliessung

In den letzten Ausgaben des *flash* wurde im Detail über die neue Industrierschliessung berichtet.



Leider konnten die ursprünglich geplanten ehrgeizigen Termine nicht realisiert werden. Nach der 2. Vorprüfung vom Amt für Raumplanung konnte das Projekt endlich zur Auflage gebracht werden. Der Gemeinderat hat die Auflage des Projekts „Industrierschliessung / Ortsplanung

Gunzgen“, sowie die entsprechenden Verkehrspolizeilichen Massnahmen in der Zeit vom 31. Oktober bis 1. Dezember zur Auflage gebracht. Auch in der Nachbargemeinde Härkingen ist die Auflage im gleichen Zeitraum erfolgt. Bis zum Druck dieser Broschüre sind keine Einsprachen eingegangen.

Das weitere Vorgehen sieht vor, dass die Ausschreibungen sofort in Angriff genommen werden und die Verträge mit den Grundeigentümern abgeschlossen werden. Der Regierungsrat wird nach Vorlage aller Unterlagen das Gesamtprojekt mit einem Regierungsratsbeschluss noch genehmigen müssen.

Realistisch betrachtet werden die Bauarbeiten im Frühling 2009 in Angriff genommen, so dass mit einer Fertigstellung im Sommer 2009 gerechnet werden darf.

Noch ein Wort zur Finanzierung:

Die Gemeinde Gunzgen hat in den letzten Jahren gezielt auf dieses Projekt „gespart“. Mit dem zusätzlich beantragten Landverkauf ist die Finanzierung sicher gestellt.

Sozialregion Untergäu (SRU)

Am 5. Dezember 2007 hat die Gemeindeversammlung den Vertrag mit der Sozialregion Untergäu (SRU) genehmigt.

Die SRU, mit Standort in der Gemeinde Hägendorf (Post, Polizeiposten, Gemeindeverwaltung), hat ihren Betrieb am 1. November 2008 produktiv aufgenommen. Ab diesem Zeitpunkt werden alle Dienstleistungen bei der SRU in Hägendorf angeboten.

Mit Frau Bieri konnte eine fachkundige und erfahrene Leiterin angestellt werden. Sie steht den Einwohnern der SRU-Region mit ihrem Team zur Seite.

Alle Bereiche der

- gesetzlichen Sozialhilfe
- Vormundschaftswesen
- Sozialversicherungen (Zweigstelle AHV/IV/EL)
- Arbeitslosenversicherung

werden neu direkt von der SRU bearbeitet.

Adresse: Sozialregion Untergäu SRU
4614 Hägendorf
Telefon 062 209 17 50

Werkhofmitarbeiter

Zur Unterstützung unseres Anlagewartes wurde per 1. November 2008 mit Silvio Probst eine weitere Arbeitskraft angestellt, mit einem 50%-Pensum.



Silvio Probst hat uns bereits im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützt. Zusammen mit dem Anlagewart Walter Röthlisberger ist damit wieder eine 100%-Stelle abgedeckt und die Werkhof- und Aussenarbeiten in der Gemeinde Gunzgen sind sicher gestellt.

Wahlkalender 2009

Das Jahr 2009 ist ein sogenanntes Wahljahr. Nebst Kantons- und Regierungsräten, werden auch die Einwohner-, Bürger- und Kirchgemeinden ihre Räte und Beamten wählen. Zu guter Letzt müssen in den einzelnen Gemeinden alle Kommissionen bestellt und alle Funktionäre für eine weitere Amtsperiode rekrutiert werden.

Die Termine in der Gemeinde Gunzgen wurden vom Gemeinderat wie folgt festgelegt:

17.05.2009 Wahlen Gemeinderat

28.06.2009 Wahlen Beamte und Kommissionen

Die Rekrutierung von motivierten Leuten ist Sache der Ortsparteien. Diese werden die Interessierten für die Räte und Kommissionen vorschlagen und der Stimmbürger, bzw. der Gemeinderat wird an der Urne über die Neubesetzung für die Amtsperiode 2009 – 2013 bestimmen können.

Es ist bereits heute absehbar, dass es in der Gemeinde Gunzgen zu grösseren Veränderungen kommen wird. Langjährige Ratsmitglieder, aber auch Kommissionsmitglieder haben angekündigt, für die neue Legislaturperiode nicht mehr anzutreten. Zudem werden infolge gesetzlicher Änderungen verschiedene Kommissionen nicht mehr neu bestellt.

Nebst den „normalen“ Wahlgeschäften werden im Jahr 2009 zwei weitere ausserordentliche Ereignisse stattfinden.

Am 26. September 2009 wird die Einwohnergemeinde die Konferenz der Gemeindepräsidenten der Amtei Olten-Gösigen in Gunzgen organisieren.

Am 9. Dezember 2009 wird die Gemeinde im Fokus des ganzen Kantons sein, wenn die Wahl des Kantonsratspräsidenten stattfindet. Turnusgemäss ist ein Vertreter der CVP für das Amt nominiert. Mit unserem ehemaligen Gemeindepräsidenten, Roland Fürst, steht ein Gunzger an vorderster Stelle.

Geschützte Eichen

Ein spezielles Ereignis fand am 18. und 19. November am Höllweg statt. Die drei unter Schutz stehenden Eichen mussten zurückgeschnitten werden.



Die Leute der engagierten Firma (je ein Mann und eine Frau) seilten sich in schwindelerregende Höhen ab und turnten wie unsere „Artgenossen“ auf den Eichen rum, wohlverstanden mit Ausrüstung (Motorsäge, Handsäge, Seilen, etc.). Ausser Seilen wurden keine Hilfsmittel ver-

wendet (keine Leiter, keine Hebebühne, etc.).



Bis Mitte Dezember werden auch die zwei Eichen am Lipsmattweg geschnitten. Dann wiederholt sich dieses Schauspiel.

Friedhof Gunzgen

Pünktlich auf den 1. November konnte das Gemeinschaftsgrab fertig gestellt werden. Mit der neuen Schrifttafel aus Stein und der Einfriedung des Platzes konnte die Grabstätte zu einer Einheit vollendet werden.



Diese passt sich der übrigen Säulenanlage an, welche vom Bildhauer und Künstler Rolf Wyss, Härkingen gestaltet worden ist.

Aus Wunsch werden die Namen der Verstorbenen mit einheitlicher Beschriftung auf der Steintafel angebracht.

Kulturanlass 2009

Am Samstag, 28. März 2009 findet der inzwischen bereits traditionelle Kulturanlass statt. Erste Vorbereitungen wurden bereits getroffen und die Akteure konnten verpflichtet werden.

Der Anlass ist wiederum so aufgebaut, dass am Nachmittag das junge Publikum unterhalten wird. Mit dem Kinderliedersänger Ueli Schmetzer konnte eine Persönlichkeit verpflichtet werden, die gute Unterhaltung verspricht.

Für das Abendprogramm konnte wieder das bekannte „Häbse Theater“ aus Basel engagiert werden. Schon der Name alleine bietet Garantie für tolle Unterhaltung.

Reservieren Sie sich diesen Termin – es lohnt sich!

Jungbürgeraufnahme 2008

Am 14. November 2008 fand die alljährliche Jungbürgeraufnahme statt. Wie in den Jahren zuvor wurde das Fernsehstudio SFDRS in Zürich besucht. Nach einer Studioführung war man bei der Sendung „Arena“ zu Gast, wo die politische Sendung zum Thema „Rücktritt Schmid – wer folgt?“ für den Freitagabend produziert wurde.

Die politische Diskussion hat die Jungbürger sehr angesprochen. Zwei Gunzger Jungbürger kamen dabei mit ihrer persönlichen Stellungnahme zu einem kurzen Auftritt im Schweizer Fernsehen.

Nach einem Imbiss und angeregten Diskussionen ging's zurück nach Gunzgen, wo die offizielle Jungbürgeraufnahme stattfand.

Von Total 27 Jungbürgern haben 19 Frauen und Männer, bei 4 Entschuldigungen, der Einladung folge geleistet.

4 Jungbürger blieben dem Anlass unentschuldigt fern – schade, sie haben etwas verpasst!

Neue Buslinie

Ab 3. November 2008 wurde eine neue Buslinie in Betrieb genommen, die das bestehende Angebot erweitert. Die neue Linie 513 verbindet die Bahnhöfe Hägendorf und Oberbuchsitzen (via Härkingen Briefzentrum und Gäupark) mit einer Haltestelle „Gunzgen Zentrum“.



... steigen Sie ein !

Die Linie wird bis auf Weiteres, längstens bis am 12. Dezember 2009 betrieben. Mit der Eröffnung der neuen Industriestrasse in Gunzgen wird es wieder zu einer Anpassung des Angebots kommen.

Aus der Verwaltung

Lehrling Gemeindeverwaltung

Im Juni hat Benjamin von Däniken die Lehrabschlussprüfung als Kaufmann im E-Profil mit sehr gutem Erfolg bestanden. Wir gratulieren an dieser Stelle nochmals ganz herzlich dazu.



Nach Beendigung der Lehrzeit am 7. August hat Benjamin noch zwei Monate auf der Gemeindeverwaltung gearbeitet, bis zum Einrücken in den Militärdienst.

Wir danken Benjamin für die geleisteten Dienste und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!

Am 4. August 2008 hat Petra Müller aus Rickenbach auf der Gemeindeverwaltung Gunzgen die Lehre als Kauffrau im E-Profil begonnen. Die Lehrzeit dauert 3 Jahre und endet am 3. August 2011.



Petra hat die Bezirksschule an der Kreisschule Untergäu besucht. Sie hat schon die ersten „Sporen“ abverdient und viele Einwohner kennen bereits die freundliche Stimme am Telefon.

Wir wünschen Petra an dieser Stelle Motivation und Durchhaltewillen, damit wir in drei Jahren wieder von einer Erfolgsgeschichte berichten können.

EDV Umstellung

Im Rahmen des Projektes Regio-Visio wurde vom Gemeinderat beschlossen, im Bereich der EDV regional vermehrt zusammen zu arbeiten. Basis für ein Zusammengehen ist die gleiche EDV-Plattform.

Die Gemeinden Wangen, Rickenbach, Hägendorf, Boningen, Fulenbach und Gunzgen sind derzeit an den Umstellungen auf die gemeinsame Lösung GeSoft der Firma Ruf Informatik AG im Rechenzentrum. Lediglich die Gemeinde Kappel hat sich dem Projekt nicht angeschlossen und betreibt eine eigenständige Lösung.

Die Umstellung erfordert einen grossen administrativen Aufwand. Sämtliche vorhandenen Daten müssen übertragen und teilweise neu erfasst werden.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis, wenn es in einzelnen Fällen zu Verzögerungen kommt.

Dafür sind wir nach Abschluss der Umstellung in der ganzen Region auf dem gleichen Stand. Dies hat den grossen Vorteil, dass die Prozesse unter diesen Gemeinden mehrheitlich gleich organisiert sind und bei Personalengpässen gegenseitig Ressourcen zur Verfügung gestellt werden können.

Für die Einwohnergemeinde Gunzgen bedeutet dieses Zusammengehen kurzfristig keine Einsparung von Kosten. Langfristig überwiegen jedoch die Vorteile.

Jubilare 2009

Wir wünschen allen Jubilierenden - auch denen, die auf folgender Liste nicht aufgeführt werden wollten - viel Glück und alles Gute und für die Zukunft beste Gesundheit und vöu Gfreuts.

Name / Vorname	Strasse	Geburtstag	Alter
Buss Margrit	Schulstrasse 16	03.01.1939	70
Müller Edith	Römerweg Ost 2	13.02.1939	70
Giger Paula	Mittelgäustrasse 21	04.04.1929	80
Reiff Cécile	Niederhofweg 5	10.04.1929	80
Fürst Rosmarie	Römerweg Ost 5	15.04.1934	75
Untersander Adeline	Lipsmattweg 2	15.04.1939	70
Widmer Erich	Schulstrasse 30	16.04.1939	70
Studer Margrith	Allmendstrasse 23	08.05.1924	85
Widmer Josef	Römerweg Ost 6	08.05.1919	90
Zenoni Frieda	Römerweg Ost 8	12.05.1929	80
Fürst Bruno	Römerweg Ost 5	17.05.1934	75
Leumann Jakob	Lilienweg 8	25.05.1934	75
Weber Alice	Römerweg Ost 6	07.06.1934	75
Zurbuchen Erwin	Mittelgäustrasse 56	13.06.1939	70
Diriwächter Johanna	Mittelgäustrasse 17	20.06.1939	70
Fürst Walter	Unterfeldweg 2	05.07.1934	75
Bannwart Hilde	Mittelgäustrasse 30	26.07.1939	70
Widmer Iris	Kirchweg 17	02.08.1934	75
Fürst Johanna	Spitzrüti 2	18.08.1934	75
Rohde Dieter	Hügelweg 3	05.09.1939	70
Marbet Ruth	Aeschweg 55	13.09.1929	80
Grepper Hermine	Allmendstrasse 4	21.09.1929	80
Vogel Angelika	Unterfeldweg 5	01.10.1939	70
Kamber Josef	Industriestrasse 5	18.10.1919	90
Husi Lisbeth	Niederhofweg 5	07.11.1934	75
von Arx Otto	Niederhofweg 5	26.11.1934	75
Fürst Paul	Lischmatt 3	09.12.1934	75

Veranstaltungskalender – Januar bis Dezember 2009

Januar

2	.	Neujahrsapéro	Einwohnergemeinde
13	.	Spielnachmittag	Landfrauen
16	.	Generalversammlung	STV Gunzgen
17	.	Hüttenjass	Natur- und Vogelschutzverein
17	.	Hilaribott	Salzhüslizunft
24	.	Ausstellung Kinderkunstschule	Kultur- & Freizeitverein Regenbogen
30	.	Generalversammlung	Badminton Club
	.	-	
30	1./2.	Lottomatch	STV Gunzgen

Februar

	.	Passiveinzug	Jodlerklub
19	.	Chesslete	Gäuschränzer
19	.-24.	Fasnacht	
20	.	132. Generalversammlung	Militärschützen
24	.	Kindermaskenball	STV Gunzgen
27	.	Generalversammlung	Landfrauen

März

1	.	Alter Fasnachtssonntag Militärkäse-schnitten	Natur- und Vogelschutzverein
7	.	128. Generalversammlung	Musikgesellschaft
7	.	46. Generalversammlung	Natur- und Vogelschutzverein
13	.	Generalversammlung Frühlingskurs Frauen /Seniorinnen	Pistolenschützen BORN
14	.	SOTV	STV Gunzgen
20	.	Generalversammlung	Spitexverein Ka-Bo-Gu
27	.	Frühlingsbott	Gäuschränzer
28	.	Kulturanlass	Einwohnergemeinde

April

2	.	Hauptprobe Heimat-Obe	Jodlerklub
4	.	Heimat-Obe	Jodlerklub
12	.	Ostersonntag	Röm-Kath Kirchgemeinde
22	.	1. Obligatorisch Schiessen	Militärschützen
24	.	Kostümsitzung	Gäuschränzer
26	.	1. Kommunion	Röm-Kath Kirchgemeinde

Mai

9	.	Jahreskonzert	Musikgesellschaft
9	.	Ausstellung Kinderkunstschule	Kultur- & Freizeitverein Regenbogen
16	.	2. Obligatorisch Schiessen	Militärschützen
16	.	Arbeitstag beim Waldhaus	Natur- und Vogelschutzverein
16	.	Arbeitstag	Salzhüslizunft
17	.	Frühjahresexkursion	Natur- und Vogelschutzverein
17	.	MatinéeKonzert	Musikgesellschaft
21	.	Auffahrt	Röm-Kath Kirchgemeinde
22	.	Seniorenausflug	Bürgergemeinde
26	.	Rechnungs-Gemeindeversammlung	Bürgergemeinde

Juni

5	.-7.	Eidg. Feldschiessen	Militärschützen
5	.-7.	Regionalmusiktag	Musikgesellschaft
11	.	Fronleichnam	Röm-Kath Kirchgemeinde
16	.	Rechnungs-Gemeindeversammlung	Röm-Kath Kirchgemeinde
17	.	Rechnungs-Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
20	.	Damenausflug	Salzhüslizunft
20	.	Jubilarengottesdienst	Röm-Kath Kirchgemeinde
20	.-21.	Schlossturnfest	STV Gunzgen
20	.-21.	Schulabschlussfeier Primarschule&Kindergarten	STV Gunzgen
26	.	Ende Gönnerinzug	Schulleitung Gunzgen
			STV Gunzgen

Juli

4	.-5.	Hüttenfest	Musikgesellschaft
4	.	Ausstellung Kinderkunstschule	Kultur- & Freizeitverein Regenbogen
11	.-12.	Waldfest	Jodlerklub
18	.-19.	Verschiebedatum Waldfest	Jodlerklub
24	.	Exkursion Kieswerk Gunzgen	Natur- und Vogelschutzverein

August

3	.-8.	Ferienpass	OK-Ferienpass
15	.	Maria Himmelfahrt	Röm-Kath Kirchgemeinde
22	.	3. Obligatorisch Schiessen	Militärschützen
22	.-23.	Turnfahrt	Männerriege
29	.	Bürgertagung	Bürgergemeinde

September

	Gönnereinzug	Musikgesellschaft
12 .	Herrenausflug	Salzhüslizunft
18 .	Herbstbott	Gäuschränzer
19	Hauptübung	Feuerwehr
26 .	Ausstellung Kinderkunstschule	Kultur- & Freizeitverein Regenbogen
26 .	Gemeindepräsidententreff	Einwohnergemeinde

Oktober

3 .-4.	Guggenträff	Gäusschränzer
10 .	37. BORN-Schiessen	Pistolenschützen BORN
10 .-11.	Verschiebedatum Guggenträff	Gäuschränzer
16 .-17.	Männerriege-Metzgete	Männerriege
17 .-18.	37. BORN-Schiessen	Pistolenschützen BORN
20 .	Präsidentenkonferenz	Ortsvereine
24 .	Endschiessen	Pistolenschützen BORN
24 .	Endschiessen	Militärschützen
24 .	Arbeitstag mit Nisthöhlenreinigung	Natur- und Vogelschutzverein
30 .-31.	Lottomatch	Musikgesellschaft

November

6 .	Jungbürgeraufnahme	Einwohnergemeinde
11 .	Martinibott	Salzhüslizunft
13 .-15.	Lottomatch	Militärschützen
18 .	Budget-Gemeindeversammlung	Röm-Kath Kirchgemeinde
20 .	32. Geschäftsbott	Salzhüslizunft
22 .	Jubilarenkonzert	Jodlerklub/Musikgesellschaft

Dezember

2 .	Budget-Gemeindeversammlung	Bürgergemeinde
5 .	Chlausenhöck	Jodlerklub
5 .-6.	Samichlaus im Dorf	Salzhüslizunft
16 .	Budget-Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
12 .	Adventskonzert	Musikgesellschaft
13 .	Adventskonzert	Musikgesellschaft
15 .	Seniorenweihnacht	Einwohnergemeinde
19 .	Ausstellung Kinderkunstschule	Kultur- & Freizeitverein Regenbogen

Aus dem Bürgerrat (von Rosmarie Marbet)

Bürgergemeinde Gunzgen

Die Baurechtsverträge mit den Firmen Fritschi Bauelemente AG und dem Kieswerk Gunzgen AG, wurden neu ausgehandelt und können Mitte Dezember unterschrieben werden.

Mit der Firma Kieswerk Gunzgen AG wird neu ein Grunddienstbarkeitsvertrag über den Abbau von Kies abgeschlossen.

Der im Mai 2008 bewilligte Landkauf an der Mittelgäustrasse, sollte anfangs 2009 unterzeichnet werden.

B U D G E T 2009

Gemeindeversammlung Mittwoch 03.12.2008

Für die Wassernetzerneruerung „Lischmatt“ liegt ein Kreditbegehren von Fr. 135'000.-- vor.

Die Wasserkommission möchte im Frühjahr 2009 die restlichen alten Wasserzähler austauschen und alle in Betrieb stehenden Wasseruhren mit einem Funkmodul ausstatten. Ab Herbst 2009 sollten somit keine Kellerbesuche mehr nötig sein, die Ablesung kann dann per Funk vor dem Haus erfolgen.

Das Gesamtbudget für das Jahr 2009 weist einen Ertragsüberschuss von **Fr. 169'084.--** aus.

An den Finanzausgleich müssen voraussichtlich **Fr. 46'500.--** überwiesen werden.

Der Voranschlag der Wasserrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von **Fr. 28'007.--** ab, welcher vollumfänglich aus der Wasserfondreserve gedeckt werden kann. Der Wasserpreis von **Fr. 1.10 pro m³** kann beibehalten werden.

Die Forstrechnung wird mit einem Defizitbeitrag von **Fr. 33'136.--** ausgeglichen. Die Bürgergemeinde möchte den Kulturanlass der Einwohnergemeinde mit **Fr. 4'000.--** jährlich mitfinanzieren.



Weihnachtsbaumverkauf

Der diesjährige **Weihnachtsbaumverkauf**
der Bürgergemeinde Gunzgen findet statt am:

Samstag, 20. Dezember 2008, von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bei Familie Titus Büttiker, Römerhof, Gunzgen

Es wird gratis heisser Punsch und Glühwein abgegeben.

Brennholz-Bestellung 2009

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir für nächstes Jahr kein Brennholz anbieten können. Die geplante Holzschlagmenge umfasst hauptsächlich erstklassiges Rundholz oder Industrieholz.

Wir haben umliegende Forstbetriebe angefragt, welche in der Lage sind Ihnen genügend Brennholz zu liefern.

Forstrevier Untergäu Hägendorf

Herr Jürg von Büren, Telefon 062 216 37 28

Revierforstamt Härkingen Neuendorf

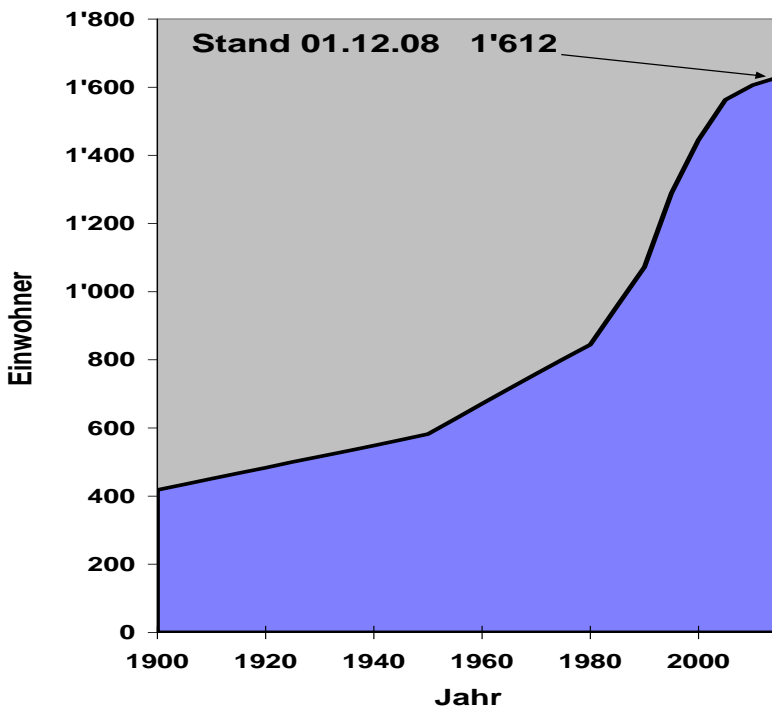
Herr Walter Brönnimann, Telefon 062 398 45 12

Bitte bestellen Sie Ihre Brennholz in den nächsten Tagen direkt bei den obgenannten Adressen.

Statistiken

Einwohnerzahl

Entwicklung der Bevölkerung in Gunzgen



Die Einwohnerzahl beträgt per 01.12.2008 1'612 Einwohner. Die Zahl hat im Verlauf des Jahres 2008 nur leicht zugenommen.

Anzahl Schweizer	1'450	90,0 %
Anzahl Ausländer	<u>162</u>	<u>10,0 %</u>
Total Einwohner	1'612	100,0 %

Diverses

Littering

Ein leides Thema ist die Verschmutzung des öffentlichen Areals mit allen Arten von Abfällen. Vielerorts werden Flaschen, Verpackungen, etc. nach dem Motto: „aus den Augen, aus dem Sinn“ entsorgt.



Als Sünder treten vor allem Jugendliche im Umfeld von Schulhaus, Werkhof, Bushaltestellen, etc. hervor.

Ein Dankeschön an jene, die versuchen diese Missstände zu beheben. Vor allem jenen Eltern, die ihrem Nachwuchs einprägen, wie man sich im öffentlichen Raum zu verhalten hat.

Mit korrektem Verhalten können eine Menge Kosten (die logischerweise zu Lasten des Steuerzahlers gehen) und viel unnötiger Ärger vermieden werden .

Jahresbericht der Pilzkontrolle 2008 Gunzgen

Aus dem Jahresbericht 2008 des amtlichen Pilzkontrolleurs, Otto Fürst, entnehmen wir folgende Statistik:

Anzahl Kontrollen	49
Anzahl kontrollierte Arten	76
Essbare Pilze in Kilogramm	46,9
Giftige Pilze in Kilogramm	1,2

Ein Dankeschön an unseren langjährigen Kontrolleur für die stets gewissenhafte Kontrolltätigkeit.

Beiträge

Auch in dieser Ausgabe des *flash* haben wir einen Beitrag erhalten, den wir nachstehend publizieren.0

Herbst- und Frühlingsmarkt VOLG Gunzgen

Am letzten Wochenende im Oktober fand der diesjährige Herbstmarkt im Volg statt. Am frühen Morgen wurden 7 Stände aufgebaut. Das Angebot umfasste Zöpfe, Gebäck, Gemüse, Stricksachen, Kirschsteinkissen, etc. Die Waren wurden ausschliesslich von Marktleuten aus dem Dorf und der Nachbarschaft angeboten



Die Aussteller konnten die Waren an Mann und Frau bringen und bereits am Mittag waren die Marktstände fast ausverkauft.

Aufgrund der grossen Nachfrage wird im Frühling der nächste Gunzger-Markt durchgeführt. Dieser wird wieder vor dem Volg stattfinden.



Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

Mit Raiffeisen als Partner können Sie all Ihre Finanzbelange ganz gelassen angehen. Wir bieten Ihnen die Lösung, die Ihnen und Ihren finanziellen Zielen entspricht. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin,
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN



Urs Marbet Metallbau AG

Markstrasse 10
4617 Gunzgen

Telefon 062 216 62 75
Telefax 062 216 62 76

- Fenster und Türen in Stahl und Aluminium
- Schaufensteranlagen
- Wintergärten
- Fassaden
- allgemeine Schlosser- und Metallbauarbeiten

 Husqvarna



**Robuste Allroundsäge
zum Aktionspreis
Fr. 590.- statt Fr. 690.-**

wir vertrauen
wir vertrauen



Studer & Krähenbühl AG
Reparaturen und Servicearbeiten
Gartengeräte
4624 Härkingen

Tel. 062 398 55 50 Fax 062 398 55 51

AG
eiten

51

Flüssig-Lebensmittel-Transporte In-und Ausland



HTG

Heller Transporte
CH- 4617 Gunzgen
Industriestrasse
Tel. 062/216 43 33



Mulden-Service
Kranarbeiten
Spezial- + Schwertransporte

Postadresse: Postfach • 4616 Kappel
Werkhof: Industrie Höchmatt 7 • 4616 Kappel
Telefon: 062 216 47 63 • Fax 062 216 13 18
info@rolfhuber-transporte.ch • www.rolfhuber-transporte.ch